

nach der Geburt halten sollen. 150

Dacht habe / vnd in zum Knecht bereitet  
vnd gesecket / sein Volck zu befehren.

So nehret vnd erhelt auch Gott der  
Allmechtige die Kindlein in Mutter leibe  
gar wunderbarer weisse / solt er  
Denn nicht auch für die Kinderlein sor-  
gen / wenn sie zur Welt geboren sind /  
vnd sie ernehren / hat inen der HERR  
Leib vnd Leben gegeben / er wirdt ihnen  
auch darzu geben / was sie zu vnterhal-  
tung Leibes vnd Lebens bedörffen / dar-  
umb auch / wenn ein Kind zur Welt ge-  
boren wirdt / so seyn der Mutter Brüst  
voller Milch / daß das Kind sein speiß  
vnd tranck daran haben mag.

Item / so geschehen auch offft bey vnd  
nebē den Kindern / weil sie noch in Mut-  
ter leibe sind / od' zur welt geborn werden /  
allerley zeichē vñ wunder / zu anzeigung /  
wie Gott für die Kindlein selbs / als ir  
rechter Vatter sorze / was auch auß inen  
werden